

7. Oktober 2016  
259/2016

## **Westliche Bäckerstraße: Mittel für Neupflasterung stehen bereit Verwaltung findet Finanzierungsmöglichkeit für Fußgängerzonen-Sanierung**

**Goslar.** Stimmt die Politik zu, könnte der siebte Abschnitt der Fußgängerzonen-Sanierung in Angriff genommen werden: die westliche Bäckerstraße zwischen Hoken- und Münzstraße. Dort soll analog zu den Bauabschnitten 3 bis 6 neues Pflaster verlegt werden. Investitionskosten: rund 175.000 Euro. Im Februar hatte der Rat beschlossen, dass dieser Bereich ausgebaut werden soll, wenn entsprechend Geld vorhanden ist – weitere investive Haushaltsmittel.

17.300 Euro stehen als Haushaltsreste aus den Bauabschnitten 3 und 4 zur Verfügung. Die übrigen knapp 158.000 Euro speisen sich aus einer anderen Fördermaßnahme. Mit Bescheid vom 27. Juni hat das Land Niedersachsen die letzte Teilzahlung der Fördermaßnahme „Verbindungsstraße Baßgeige – B6“ (Stapelner Straße) in Höhe von 157.730,26 Euro an die Stadt ausgezahlt. Die Zahlung war nicht im Haushaltsplan der Stadt veranschlagt, es handelt es sich um eine sogenannte außerplanmäßige investive Einzahlung. Nach Paragraph 117 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) können solche Einzahlungen als Deckungsmittel für außerplanmäßige Mittelbereitstellungen verwendet werden. Dazu müssen diese außerplanmäßigen Auszahlungen „zeitlich und sachlich unabweisbar“ und die Deckung gewährleistet sein. Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, muss die westliche Bäckerstraße dringend saniert werden. Eine reine Reparatur wäre aufgrund der großflächigen Oberflächenschäden nicht wirtschaftlich.

Stattdessen soll auf 80 Metern Länge neues Betonsteinpflaster verlegt werden. Gebäude werden durch einen zweizeiligen Saumstreifen aus Naturstein eingefasst. Um die Münzstraße an die neu gestaltete Fußgängerzone anzubinden, wird die Neupflasterung bis an die Einmündung der Münzstraße verlängert, indem der Gehweg ebenfalls neue Steine bekommt. Außerdem soll der Baumbestand ergänzt werden. Der Rat der Stadt Goslar muss nun über das Konzept der Verwaltung entscheiden.

Foto1 (Stadt Goslar): Stimmt der Rat zu, könnten in der Bäckerstraße neue Pflastersteine verlegt werden. Die Mittel sind da.

Foto2 (Stadt Goslar): Die Bäckerstraße soll nach Konzept der Stadtverwaltung von der Hoken- bis zur Münzstraße neu gepflastert werden.

*Abdruck honorarfrei.*